Wissenschaft & Verwaltung
Impulse für Innovation
WiVII

IHF Bayerisches Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung

Informationsblatt zum Datenschutz für das Forschungsprojekt „Wissenschaft & Verwaltung: Impulse für Innovation“ (WiVII)

Informationen über die Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Forschungsprojekt „Wissenschaft & Verwaltung: Impulse für Innovation“ (WIVII).

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Bayerische Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung (IHF)

Arnulfstraße 56, 80335 München
Telefon: 089/21234-405
Telefax: 089/21234-450
E-Mail: Sekretariat@ihf.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter des Bayerischen Staatsinstituts für Hochschulforschung und Hochschulplanung (IHF)

Arnulfstraße 56, 80335 München
Telefon: 089/21234-407
Telefax: 089/21234-450
E-Mail: Datenschutz@ihf.bayern.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung

Die Befragung verfolgt das Ziel, den Status Quo der Zusammenarbeit von Wissenschaft und Verwaltung an Universitäten in Deutschland zu erheben. Es sollen Faktoren (z.B. Arbeits- und Kommunikationskultur, Innovationsbereitschaft) identifiziert werden, die die Zusammenarbeit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und Verwaltungsmitarbeitenden beeinflussen. Die Ergebnisse sollen dazu beitragen, den Hochschulstandort Deutschland zu stärken, indem Empfehlungen zu Führung, Zusammenarbeit und Governance an Universitäten entwickelt werden.

Die Daten werden im Rahmen einer standardisierten Online-Befragung mit der Befragungssoftware EFS Survey erhoben und im IHF verarbeitet.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Durchführung der Studie ist in der Verordnung zur Errichtung des Bayerischen Staatsinstituts für Hochschulforschung und Hochschulplanung vom 18.12.1972 in § 2 zu finden (zuletzt geändert am 22. Juli 2014 (GvBl. S. 286)).

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung, Bearbeitung und Nutzung der Daten zu unter 4a) genanntem Zwecken ist die Einwilligung der Befragten nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG, die im Rahmen einer Online-Befragung in elektronischer Form eingeholt wird (Art. 4 Nr. 11 DSGVO und Erwägungsgrund 32).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die wissenschaftlichen Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter des IHF erhalten Zugriff auf die personenbezogenen Daten. Alle Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter werden im Rahmen einer schriftlichen Erklärung auf die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen nach der Datenschutz-Grundverordnung und dem Bayerischen Datenschutzgesetz verpflichtet.

Die Online-Befragung wird im Auftrag des IHF mit der Befragungssoftware Tivian IX Communicate (Tivian XI GmbH, Ottostraße 21, 80333 München) im Rahmen einer Auftragsverarbeitung durchgeführt (Einzelheiten zum Datenschutz finden Sie unter https://www.tivian.com/de/wp-content/uploads/sites/7/2023/04/Tivian-Technische-und-Organisatorische-Massnahmen-v1.73.pdf)

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland ist nicht vorgesehen.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden nach Ablauf des Projekts am IHF gelöscht.
Die personenbezogenen Daten und die Befragungsdaten werden 12 Monate nach Ablauf der Befragung bei Tivian gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.
Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift:	Postfach 22 12 19, 80502 München
Adresse:	Wagmüllerstraße 18, 80538 München
Telefon:	089/212672-0
Telefax:	089/212672-50
E-Mail:	poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet:	https://www.datenschutz-bayern.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Bayerische Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung (IHF) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.